



ESG - Richtlinien

United Benefits Holding GmbH

Wien, Jänner 2021

INHALTSVERZEICHNIS

A.	ESG in der United Benefits Holding	4
1.	ESG im Mittelpunkt	4
2.	Grundlagen	5
a.	Sustainable Development Goals	5
b.	Aktionsplan der Europäischen Union	6
B.	Mitgliedschaften	7
1.	ECORE	7
2.	INREV	8
C.	Umwelt („Environmental“)	9
1.	Leitlinien der United Benefits Holding	9
2.	Maßnahmen am Weg zur CO2 Neutralität	9
D.	Soziale Verantwortung („social“)	10
1.	Leitlinien der United Benefits Holding	10
2.	Verantwortung für unsere Mitarbeiter	11
3.	Corporate Social Responsibility	11
a.	Ronald Mc Donald Kinderhilfe	12
b.	Herzkinder Österreich	12
c.	Die Wanderköchin	12
d.	Schutzgebietsverwaltung Wildnisgebiet Dürrenstein	13
4.	Verantwortung für die Gesellschaft	14
5.	Verantwortung für die Regionale Wirtschaft	14
E.	Verantwortungsvolle Unternehmensführung („Governance“)	15
1.	Leitlinien der United Benefits Holding	15
2.	Transparenz und Compliance	15
3.	Auswahl und Maßstäbe an Geschäftspartner	16
4.	Organisatorische Integration und Umsetzung	16
a.	Zentrale Steuerung und Überwachung	16
b.	Digitalisierung und Technologien	16
c.	Bewusster Umgang mit Risiken	17
d.	Einbeziehung sämtlicher Stakeholder	18
F.	Objektive Vergleichbarkeit durch Zertifizierungen	19
G.	Priorisierung nach Wesentlichkeit und Fazit	19

VORWORT

Die vorliegenden Richtlinien enthalten Grundsätze und Regelungen, welche für alle Mitarbeiter der United Benefits Holding GmbH (im Folgenden „UB Holding“ oder „Gesellschaft“) – einschließlich der Geschäftsführung und sämtlicher Tochtergesellschaften – verbindlich sind.

Dabei sind Geist und Wortlaut dieser Richtlinien zu beachten. Die Einhaltung des Wortlautes reicht nicht aus, wenn ein klarer Verstoß gegen den Geist der Regelung vorliegt. Es ist ebenso unerlässlich, dass alle Mitarbeiter im Einklang mit den sowohl für sie als auch für das Unternehmen geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Verpflichtungen handeln, auch soweit diese in diesen Richtlinien nicht angesprochen sind.

UB Holding ist gehalten, die Einhaltung dieser Regelungen sicher zu stellen. Es gehört zu den Pflichten jedes Mitarbeiters, insbesondere jedes Vorgesetzten, hierfür im Rahmen ihrer/seiner Verantwortung für das Unternehmen Sorge zu tragen.

Die Verantwortung für diese Richtlinien sowie der Überwachung und Einhaltung der Grundsätze und Regelungen obliegt unserer Nachhaltigkeits-Beauftragten. Diese wird die Mitarbeiter über Änderungen unserer Grundsätze und Regelungen zeitnah informieren.



NACHHALTIGKEITS – BEAUFTRAGTE

VERONIKA ACHAMMER

M: +43 664 805 33 234

E: v.achammer@ub-holding.com



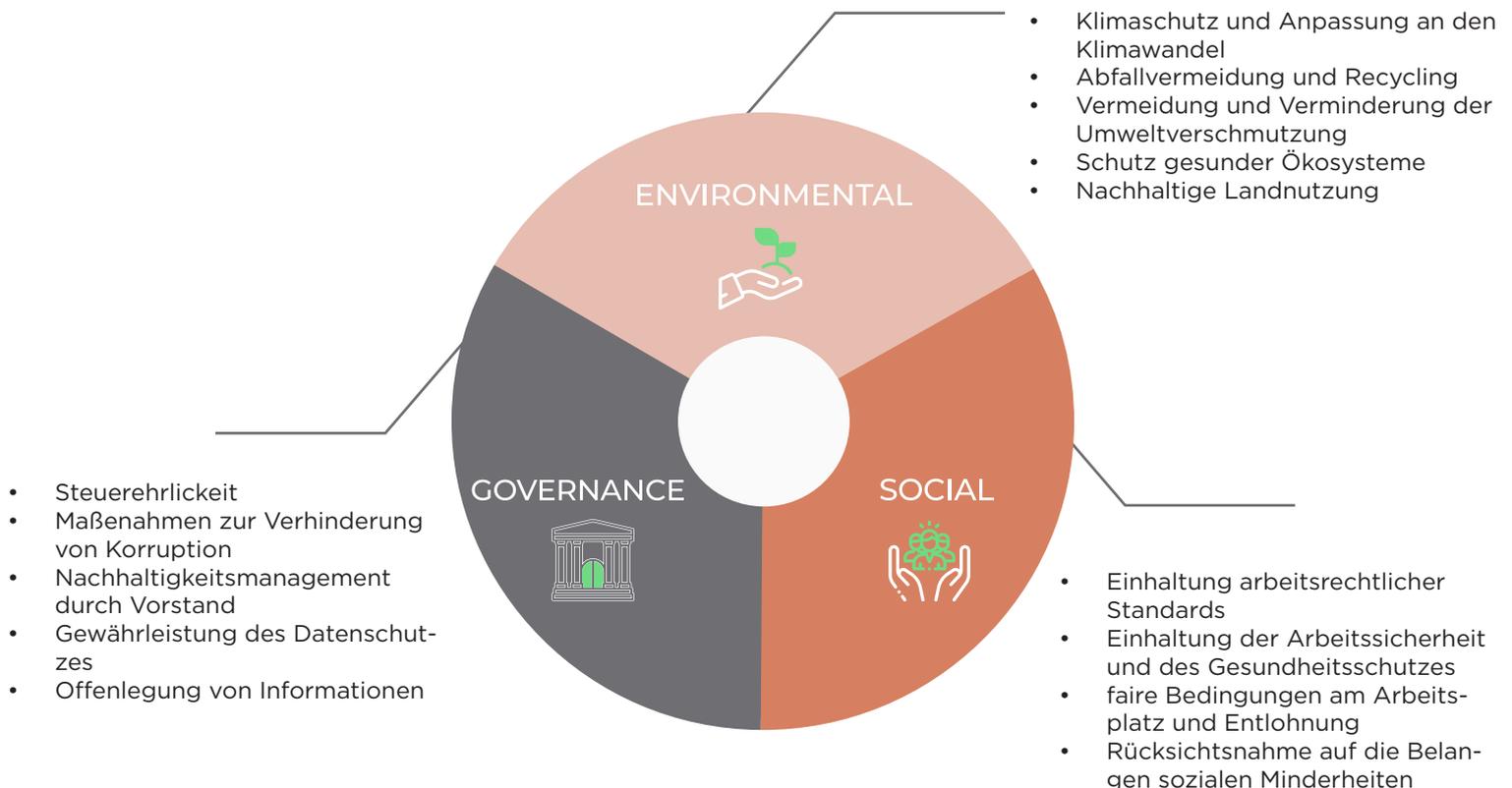
A. ESG IN DER UNITED BENEFITS HOLDING

1. ESG im Mittelpunkt

Als Initiator, Entwickler und Verwalter von Immobilieninvestments beeinflussen wir täglich direkt unsere Umwelt und Gesellschaft. Wir stellen uns der Herausforderung und verfolgen bei all unseren Investitionen und Projekten stets das Ziel der Schaffung einer seriösen und nachhaltigen Wertschöpfung

Umwelt („E“ für Environment), Soziales („S“ für Social) und eine verantwortungsvolle Unternehmensführung („G“ für Governance) waren uns schon in der Vergangenheit wichtig und Teil unserer Strategie. Jetzt stellen wir diese Themen in den Mittelpunkt unseres Handelns. Von der Akquisition, über die Entwicklung bis zum CO₂-Fußabdruck eines Gebäudes über seinen Lebenszyklus bestimmt ESG die gesamte Wertschöpfungskette unserer Immobilien.

Dementsprechend haben wir auch unsere internen ESG-Richtlinien ausgestaltet, welche wir regelmäßig auf ihre Wirksamkeit überprüfen und an neue Erkenntnisse im Sinne einer Best Practice anpassen.



Nachhaltiges Handeln entspricht nicht nur unserer sozialen und gesellschaftlichen Verantwortung als Unternehmen, sondern ist auch Basis für langfristigen wirtschaftlichen Erfolg. Wir sind davon überzeugt, dass eine konsequent umgesetzte, klare ESG-Strategie den Wert unserer Investitionen steigern und potenzielle Risiken minimieren kann. Dadurch schaffen wir in finanzieller und gesellschaftlicher Hinsicht Benefits sowohl für unsere Unternehmen und Mitarbeiter als auch für unsere Geschäftspartner und Anleger.

2. Grundlagen

a. Sustainable Development Goals

United Benefits Holding bekennt sich zu den Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen, die als Agenda 2030 für Nachhaltige Entwicklung von allen Mitgliedstaaten der UNO verabschiedet wurden. Nicht nur Staaten, sondern auch Unternehmen sind gefordert, einen Beitrag zur Erreichung dieser Ziele zu leisten:



Die nachhaltige Entwicklung steht seit Jahren im Mittelpunkt der europäischen Politik. Auf dem Weg den Bedürfnissen der heutigen und künftiger Generationen gerecht zu werden, veröffentlichte die Europäische Kommission im März 2018 einen Aktionsplan zur Finanzierung nachhaltigen Wachstums und definierte folgende drei Ziele, welche auch bei uns im Fokus stehen:

EU-Aktionsplan: Finanzierung nachhaltigen Wachstums



Umlenkung der
Kapitalströme zu
nachhaltigen
Investitionen



Einbeziehung der
Nachhaltigkeit in das
Risikomanagement



Förderung von
Transparenz und
Langfristigkeit

Die ersten umfassenden Legislativvorschläge zur Umsetzung des Aktionsplans sind bereits veröffentlicht und treten seit 2019 nach und nach in Kraft.

Unsere ESG Richtlinien orientieren sich bereits heute an diesem Aktionsplan und den noch nicht in Kraft getretenen Vorordnungen der europäischen Union (insbesondere Taxonomie-VO und Offenlegungs-VO).

B. MITGLIEDSCHAFTEN

1. E CORE

Die Brancheninitiative „ESG Circle of Real Estate“ (ECORE) wurde im Jahr 2020 gegründet. Ziel ist die Etablierung eines belastbaren und marktfähigen Branchenstandards zur Messung der Nachhaltigkeitsperformance von Immobilien und Portfolios. Im E CORE-Scoring sollen durch eine ganzheitliche Sichtweise Immobilien und Portfolios unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten vergleichbar gemacht werden.

Um durch Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen mit einem ähnlichen ESG-Ansatz unsere Effektivität zu steigern, sind wir 2021 E CORE beigetreten und sind seither aktiv an der Erarbeitung und Etablierung dieser Standards für Immobilien aller Assetklassen beteiligt.

Durch Einhaltung der auszuarbeitenden Standards möchten wir uns, gemeinsam mit sämtlichen Mitgliedern des E CORE, nicht nur an die gesetzlichen Vorgaben halten, sondern den bestmöglichen Beitrag zur Erreichung einer kontinuierlichen Optimierung hin zur CO2-Neutralität leisten. Weitere Informationen zu E CORE finden Sie unter: www.ecore-scoring.com.



2. INREV

Die Vereinigung für Anleger in nicht gelistete Immobilieninvestmentvehikel (INREV), hat sich die Förderung und Verbesserung der Markttransparenz, Zugänglichkeit, Professionalität und Standards zum Ziel gesetzt.

Um Themenbereiche des ESG-Frameworks und die zugrundeliegenden Geschäftsmodelle, Folgen und Risiken dieser Vorschriften abzudecken und somit den Weg für zukünftige regulatorische Anforderungen zu ebnen, wurden die Branchenstandards der INREV um ESG-Richtlinien ergänzt.

Als Mitglied der INREV halten wir uns an diese Richtlinien.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.inrev.org

The logo for INREV, consisting of the letters 'INREV' in a bold, blue, sans-serif font. The letter 'I' is a solid square, and the 'N' is a solid vertical bar.

C. UMWELT ("ENVIRONMENTAL")



1. Leitlinien der United Benefits Holding

Als Immobilienentwickler schaffen wir nicht nur zukünftige Lebensräume, sondern gestalten auch Umwelt. Deshalb ist es für uns selbstverständlich, bei all unseren Entscheidungen ökologische Aspekte besonders zu berücksichtigen und mitzubedenken.

Auch als Immobilienverwalter setzen wir uns intensiv mit den ökologischen Auswirkungen unserer Tätigkeit auseinander, um langfristig Klimaneutralität zu erreichen. Revitalisierungen und Sanierungen stehen ebenso im Vordergrund, wie der effiziente Umgang mit Ressourcen und eine Minimierung von Emissionen.

Dabei achten wir stets auf Transparenz und bereiten uns auf die Bestimmungen der Offenlegungs-Verordnung vor.

2. Maßnahmen am Weg zur CO₂ Neutralität

Für die Erreichung unserer Ziele und um dem Klimawandel entgegenzuwirken haben wir bereits heute weitreichende Maßnahmen festgelegt, die sowohl den Geschäftsbetrieb als auch unsere Investitionen betreffen. Bei unseren eigenen Immobilienprojektentwicklungen und natürlich auch bei Investitionsentscheidungen achten wir insbesondere auf:

- verbessernde ökologische Maßnahmen, die über die gesetzlichen Mindestanforderungen (Bauordnungen) hinausgehen
- Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- bauliche und betriebliche Lösungen, welche die Energieeffizienz und Ökobilanz unserer Gebäude verbessern und den Energieverbrauch minimieren (Versorgung unserer Liegenschaften mit Ökostrom)
- Vorrichtung für Stromtankstellen
- die Umsetzung und den Ausbau von Grünflächen und Bepflanzungen
- die Reduktion bzw. Vermeidung von Ressourceneinsatz und -verbrauch, insbesondere Energie- und Co₂ Reduktion

- die Erzeugung von Abfall
- Langlebigkeit und Recyclbarkeit der Materialien
- grüne Klauseln („Green Leases“) in unseren Mietverträgen

Dadurch versuchen wir nicht nur unseren Investoren nachhaltige Produkte anzubieten, sondern auch aktive Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft zu übernehmen. Diesen Ansatz geben wir an unsere Mitarbeiter und Geschäftspartner weiter.

Besonders wichtig ist uns, unseren Mietern das Thema Nachhaltigkeit näher zu bringen. Über unsere Mieter-App und regelmäßige Newsletter informieren wir unsere Mieter und motivieren gezielt zu nachhaltigem Verhalten (Müll Trennen, Energie und Wasser Sparen, die Verwendung ökologischer Reinigungsmittel).

Als Fondsmanager möchten wir im Einklang mit der Taxonomie-Verordnung den Grad der Umweltverträglichkeit unserer Investitionen bereits heute vorab bewerten können. Zudem ist unseren Investoren und damit uns die Vergleichbarkeit von Immobilienprojekten und Investitionen ein besonderes Anliegen.

Um die jeweilige Gebäude-Performance vergleichbar zu machen und aus den Ergebnissen zu lernen, bemühen wir uns regelmäßig aktiv um Zertifizierungen und messen die Nachhaltigkeitsperformance ebenso mittels unserer ECORE Branchenstandards.

D. SOZIALE VERANTWORTUNG ("SOCIAL")



1. Leitlinien der United Benefits Holding

Nachhaltigkeit beschränkt sich keineswegs nur auf Umweltaspekte. Richtig verstanden umfasst nachhaltiges Wirtschaften auch die soziale Verantwortung eines Unternehmens, also die Auswirkungen seines Handelns auf die Gesellschaft. United Benefits Holding möchte an einer nachhaltig positiven Entwicklung der Gesellschaft beitragen und orientiert sich dabei an den 10 Prinzipien für Menschenrechte, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung des UN Global Compact.

2. Verantwortung für unsere Mitarbeiter

Besonders viel Wert legen wir auf das physische und psychische Wohlbefinden unserer Mitarbeiter. Durch offene Kommunikation, faire Bedingungen am Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeiten, Fitnessangebote, angemessene Entlohnung sowie Aus- und Weiterbildungschancen sind wir nicht nur ein attraktiverer Arbeitgeber, sondern schaffen auch ein tolerantes und respektvolles Arbeitsumfeld. Vielfalt und Persönlichkeit sind ebenso zentrale Kriterien für unsere Personalrekrutierung wie Know-how und Teamfähigkeit. Wir sprechen uns für Chancengleichheit aus und sind stolz auf einen Frauenanteil von 46%.

Unsere attraktiven Arbeitsbedingungen schaffen ein großartiges Umfeld für unsere Mitarbeiter und deren Familien und ermöglichen uns, die besten Köpfe für unser Team zu gewinnen.

3. Corporate Social Responsibility

Corporate Social Responsibility ist Teil unserer Unternehmensphilosophie und stark in unseren Grundwerten verankert. Verantwortung zu übernehmen und soziales Engagement zu zeigen, liegt uns besonders am Herzen. Unser Konzern engagiert sich bewusst für Organisationen, hinter deren Philosophien wir stehen. Wir unterstützen lokale Vereine mit dem Fokus auf die Förderung von Kindern und Jugendlichen.

Besonders stolz sind wir auf unsere Initiativen für die Ronald Mc Donald Kinderhilfe und den Verein Herzkinder Österreich:

a. Ronald Mc Donald Kinderhilfe

Die Ronald McDonald Kinderhilfe Österreich unterstützt Familien schwer kranker Kinder. Seit mehr als 30 Jahren nimmt sich die Kinderhilfe diesem Herzenswunsch der kleinen Patienten an.

Sie bietet jährlich mehr als 900 betroffenen Familien für die Dauer der Behandlungen ihrer Kinder ein „Zuhause auf Zeit“ in unmittelbarer Umgebung von Spezial- und Kinderkliniken in Wien, Graz, Salzburg und Innsbruck.

Für unsere Initiativen für die Ronald Mc Donald Kinderhilfe wurden wir 2019 mit dem International Finance Award für die „Best CSR Initiative“ ausgezeichnet.

Nähere Informationen unter: www.kinderhilfe.at

b. Herzkinder Österreich

Seit Dezember 2006 macht es sich die Organisation zur Aufgabe, Kindern mit Herzkrankheiten und deren Eltern zu unterstützen. Als Anlaufstelle für sämtliche nicht medizinische Belangen steht Herzkinder Eltern mit Rat und Herz zur Seite und bietet ein Netzwerk Betroffener für wertvollen Austausch. Neben mentaler Betreuung werden Ausflüge, Informationsveranstaltungen sowie finanzielle Unterstützung geboten – alles unter dem Ziel, den Kindern und Eltern zur Seite zu stehen.

Nähere Informationen unter: www.herzkinder.at

c. Die Wanderköchin

Die ehemalige Mode-Designerin Birgit Indra aus Baden, Niederösterreich macht es sich zur Aufgabe, Menschen während ihres Kampfes gegen den Krebs zu helfen.



Für unsere Initiativen für die Ronald Mc Donald Kinderhilfe wurden wir 2019 mit dem International Finance Award für die "Best CSR Initiative" ausgezeichnet.



Als „Wanderköchin“ kommt sie zu den Krebskranken nach Hause und bereitet dort frische Mahlzeiten zu. „Krebspatienten leiden oft an Übelkeit und bekommen nichts hinunter. Ich koche das für sie, was sie sich wünschen. Es ist sehr individuell, auf das gehe ich ein“.



Einige Betroffene können sich diesen Service glücklicherweise leisten. Für die Vielzähligen, die das nicht können, setzen wir uns ein.

d. Schutzgebietsverwaltung Wildnisgebiet Dürrenstein

Täglich verschwinden durch das Handeln des Menschen von unserem Erdball Pflanzen- und Tierarten – oftmals ohne sie je entdeckt zu haben.

Mit der Vision die „Natur mit all ihrer Vielfalt als Existenzgrundlage aller Lebewesen“ durch „tatsächlich nachhaltige Nutzung“ zu erhalten, hat es sich die Schutzgebietsverwaltung des Wildnisgebietes Dürrenstein zur Aufgabe gemacht das Verständnis für ökologische Prozesse von früher Jugend an zu wecken und ein Umdenken herbeizuführen.



Nähere Informationen unter: <https://www.wildnisgebiet.at/>

Unser soziales Bewusstsein zeigt sich auch im privaten sozialen Engagement unserer Mitarbeiter, welches wir nicht nur befürworten, sondern gerne auch aktiv fördern.

4. Verantwortung für die Gesellschaft

Unsere Immobilienentwicklungen nehmen Einfluss auf die Umgebung des Projektes, insbesondere auf Anrainer und zukünftige Mieter. Dafür möchten wir aktiv Verantwortung übernehmen, indem wir das soziokulturelle Umfeld betrachten und berücksichtigen.

Das bedeutet, wir gestalten Projekte so, dass mögliche negative Auswirkungen etwa Verschattungen, künstliches Licht, Lärm, Emissionen oder erhöhtes Verkehrsaufkommen gering ausfallen bzw. durch positive Veränderungen und Verbesserungen mehr als ausgeglichen werden.

Durch aktive Umfragen und weitreichende Recherchen machen wir uns ein umfassendes Bild um auf die Besonderheiten des Standortes und der konkreten Anrainer eingehen zu können. Dadurch integrieren wir unsere Projekte bestmöglich in das gegebene Umfeld und ermöglichen ebenso eine reibungs- sowie verzögerungslose Entwicklung.

Mit unseren Projekten schaffen wir Lebens- und Arbeitsräume, deren Qualität Einfluss auf die Gesundheit und das Wohlergehen der zukünftigen Bewohner und Nutzer hat. Unser Anspruch geht über die gesetzlichen Anforderungen hinaus. Barrierefreiheit, Schadstofffreiheit und Sicherheit sind Selbstverständlichkeiten. Um besonderen Bedürfnissen bestmöglich zu entsprechen, steht auch hier die Kommunikation und die aktive Einbindung zukünftiger Mieter- und Nutzergruppen bereits ab Planung, im Vordergrund. Ausführliche Analysen und umfassende Umfragen sowie ein entsprechendes Eingehen auf Bedürfnisse und Anregungen ermöglichen nicht nur eine sozial verantwortliche Planung und Entwicklung, sondern wir profitieren davon jedenfalls bei Fertigstellung, nämlich im Vertrieb.

5. Verantwortung für die Regionale Wirtschaft

Wir legen Wert auf Regionalität. Nicht nur kulinarisch, auch bei der Auswahl unserer Auftragnehmer. Durch lokale Bauunternehmer, Planer und Berater schafft United Benefits Holding Arbeitsplätze und lokale Wertschöpfung. verantwortliche Planung und Entwicklung, sondern wir profitieren davon jedenfalls bei Fertigstellung, nämlich im Vertrieb.

E. VERANTWORTUNGSVOLLE UNTERNEHMENSFÜHRUNG ("GOVERNANCE")



1. Leitlinien der United Benefits Holding

Eine verantwortungsvolle, transparente und zukunftsgerichtete Unternehmensführung bildet die Basis für den wirtschaftlichen Erfolg unseres Unternehmens und ist integraler Bestandteil unseres Handelns. Mit flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen, leben wir eine nachhaltige Unternehmensführung, die sich auf ihre Verantwortung für die Umwelt, ihre Mitarbeiter und die Gesellschaft besinnt.

2. Transparenz und Compliance

Besonderen Wert legen wir auf Transparenz. Das schafft Vertrauen, ermöglicht schnelle Reaktionen und garantiert eine nachhaltige Entwicklung.

Zur Verhinderung von Bestechung, Korruption und Betrug setzen wir angemessene Maßnahmen und schließen alle Geschäftstätigkeiten aus, die mit der Herstellung von Waffen jeglicher Art, mit Atomkraftwerken sowie Glücksspiel zusammenhängen.

Verantwortungsvolles Handeln verantwortet zwar jeder Einzelne, als Konzern und Arbeitgeber sehen wir es allerdings als unsere Aufgabe und unsere Verantwortung, den entsprechenden Rahmen zu bieten. United Benefits Holding tut dies unter anderem durch transparente interne Richtlinien und Verhaltensregeln in Form unserer Corporate Governance, welche neben unseren allgemeinen Complianceregeln insbesondere konkrete Richtlinien zu Datenschutz und Riskmanagement enthalten und auf die gegenständlichen ESG-Richtlinien verweisen.

Als Mitglied der Vereinigung Österreichischer Projektentwickler (VÖPE) respektieren und befolgen wir deren Compliance Richtlinien als Teil unserer Richtlinien. Ebenso bekennen wir uns zum Österreichischen Corporate Governance Kodex, einem freiwilligen Regelwerk für gute Unternehmensführung und -kontrolle.



3. Auswahl und Maßstäbe an Geschäftspartner

Bei der Auswahl unserer Geschäftspartner legen wir neben unserem Blick auf Regionalität hohe Maßstäbe an. Insbesondere Auftragsvergaben an dritte Unternehmen sind an unsere Leitlinien gekoppelt: Nur wer für Werte steht und sein Unternehmertum mit allen gesellschaftlichen und ökologischen Dimensionen wahrnimmt, kann nachhaltige Werte schaffen.

4. Organisatorische Integration und Umsetzung

a. Zentrale Steuerung und Überwachung

ESG Belangen werden für den gesamten Konzern zentral von unserer Holding gesteuert und sind direkt bei unserem CEO angesiedelt. Für die Festlegung und Umsetzung der konkreten, internen Richtlinien in sämtlichen Tätigkeitsbereichen ist unsere Nachhaltigkeitsbeauftragte verantwortlich, welche regelmäßig unserem CEO berichtet.

Für eine konsequente Umsetzung implementierten wir entsprechende Prozesse und stellen über unsere internen Richtlinien sicher, dass unsere Mitarbeiter die firmeninternen Ansätze und Ziele kennen und mittragen. Um eine bestmögliche Umsetzung zu ermöglichen, passen wir unsere Prozesse und Arbeitsweisen und auch unsere umfangreichen Compliance und Nachhaltigkeitsrichtlinien laufend an.

b. Digitalisierung und Technologien

Ganz bewusst rücken wir das Thema Technologie und Digitalisierung in den Vordergrund. Ohne hier am Puls der Zeit zu bleiben, ist eine nachhaltige Immobilienentwicklung nicht mehr möglich. Wir möchten dem Trend voraus sein und beschäftigen uns laufend intensiv mit den neuesten Optimierungs- und Steuerungstechnologien, um aktiv die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Durch technologische Lösungen machen wir unsere Immobilienentwicklungen intelligenter und verbessern dadurch das Nutzererlebnis. Vorbereitend für künftige Entwicklungen schaffen wir zu-

dem gewisse Vorkehrungen.

Auch die operativen Prozesse- und Arbeitsabläufe sowie das Berichtswesen und Controlling werden in der United Benefits Holding und sämtlichen Tochtergesellschaften digital geführt.

c. Bewusster Umgang mit Risiken

Die realistische Einschätzung und das Management von Risiken sind ein wesentlicher Faktor für unternehmerischen Erfolg und nachhaltiges Wirtschaften.

Daher identifizieren, bewerten, überwachen, steuern und kommunizieren wir alle wesentlichen Risiken. Im Zuge von regelmäßigen Risikoworkshops und nach umfassenden Analysen erweitern wir laufend unseren Risikokatalog, insbesondere auch um Nachhaltigkeitsrisiken und deren Auswirkungen.

Dabei kreieren wir keine neue „Risikoart“, denn eine Abgrenzung wäre kaum möglich. Nachhaltigkeitsrisiken wirken viel mehr erheblich auf alle bekannten Risikoarten ein und tragen als Faktor zur Wesentlichkeit dieser Risikoarten bei.

Bei der Planung und Umsetzung unserer Bauprojekte gewinnen vor allem Umweltrisiken immer mehr an Bedeutung. Negative Umweltauswirkungen zu vermeiden oder zu minimieren ist für uns als Immobilienentwickler eine der größten Herausforderungen.

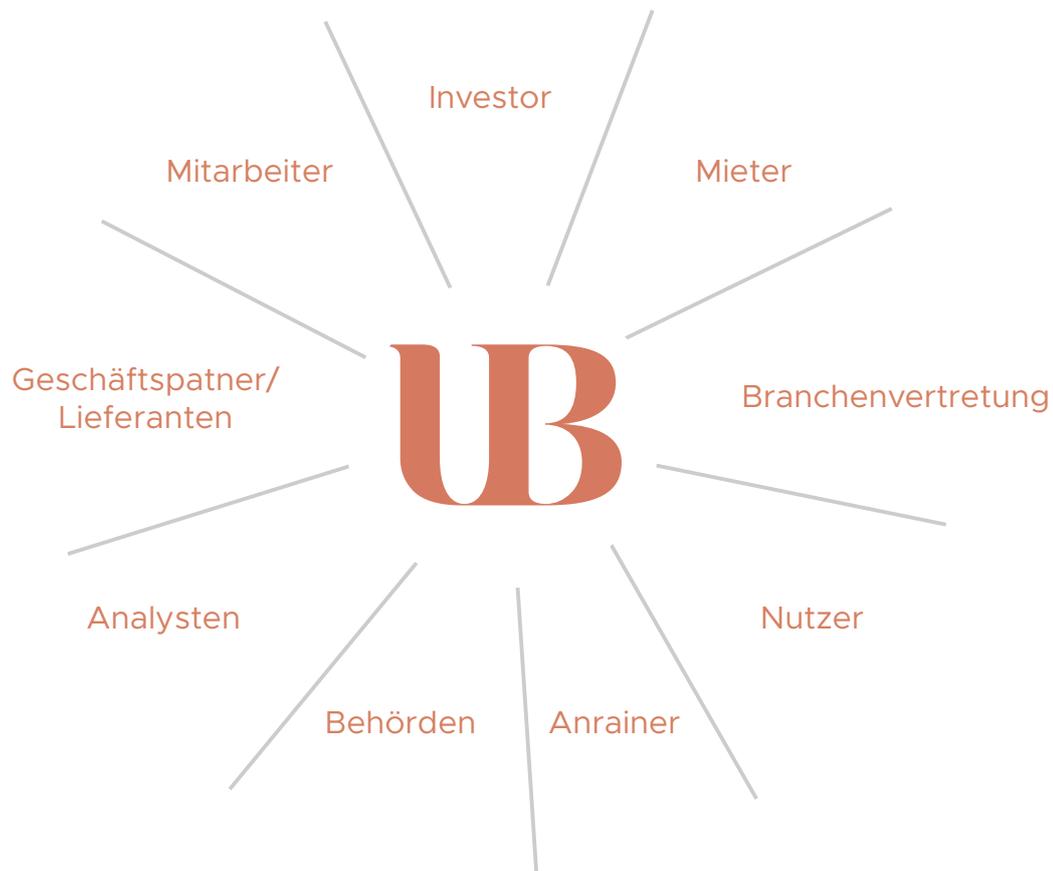
Wirtschaftlicher Erfolg und nachhaltiges Entwickeln von Projekten können zwar ein Spannungsfeld darstellen, gehen aber aus unserer Sicht Hand in Hand – nachhaltiges Wirtschaften ist die Grundlage für nachhaltigen Erfolg.



d. Einbeziehung sämtlicher Stakeholder

Der regelmäßige Austausch mit internen und externen Stakeholdern sowie deren aktive Einbindung in unsere Geschäftstätigkeiten ist für uns essenziell – insbesondere als Projektentwickler nehmen wir auf viele Lebensbereiche der Gesellschaft Einfluss. Die Erfüllung sozialer und ökologischer Verantwortung als auch unser langfristiger wirtschaftliche Erfolg basieren auf gelungenen Kooperationen mit unterschiedlichen Stakeholdern und dem respektvollen Umgang mit ihren Anliegen.

Neben Kunden, Investoren und sonstigen Geschäftspartnern werden auch Anrainer, Behörden und zukünftige Mieter von Beginn an einbezogen, um sämtliche Interessen zu kennen, in unsere Entscheidungen miteinzubeziehen und bestmöglich zu berücksichtigen.



F. OBJEKTIVE VERGLEICHBARKEIT DURCH ZERTIFIZIERUNGEN

Um die jeweilige Gebäude-Performance vergleichbar zu machen und aus den Ergebnissen zu lernen, bemühen wir uns regelmäßig aktiv um Zertifizierungen, welche unseren Investoren und uns, ein objektives Feedback zu ESG Themen einer Investition geben.

Die Bewertungen basieren großteils auf dem allgemeinen Drei-Säulen-Prinzip der Nachhaltigkeit: Ökonomie, Ökologie und Soziales.



Zudem sind wir ECORE beigetreten und arbeiten aktiv an der Ausarbeitung von Branchenstandards zur Messung der Nachhaltigkeitsperformance von Immobilien mit.



G. FAZIT UND PRIORISIERUNG NACH WESENTLICHKEIT

Als langfristiger Immobilienbesitzer, Fondsverwalter, Vermieter und Asset Manager sind wir uns darüber bewusst, dass unsere Entscheidungen einen großen Einfluss auf Umwelt und Gesellschaft haben.

Durch Einhaltung der beschriebenen Standards und Richtlinien in allen Entscheidungsfindungen und Tätigkeitsbereichen, leisten wir unseren bestmöglichen Beitrag. Durch Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen mit einem ähnlichen ESG-Ansatz steigern wir unsere Effektivität bei der Umsetzung dieser Grundsätze.

Um klare Prioritäten setzen zu können, haben wir potenzielle Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft evaluiert und die für uns bedeutsamsten Themenschwerpunkte identifiziert:

- Transparenz und Berichterstattung
- Datenerfassung und Digitalisierung
- Sanierung und Revitalisierung
- Recyclbarkeit und Langlebigkeit der Baumaterialien
- Mieterkommunikation und Motivation zu umweltfreundlichem Verhalten
- Einbeziehung sämtlicher Stakeholder
- Besondere Berücksichtigung von Minderheiten in Planung und Entwicklung

Wir sehen diese Herausforderung als Chance, durch verantwortliches und nachhaltiges Handeln unsere Immobilien zu optimieren und die Zufriedenheit sämtlicher Stakeholder zu erhöhen.